



KIRPAL SAGAR



DE-2020

Kirpal Sagar - Einrichtungen

(1) Kirpal Sagar Hospital - das Krankenhaus	Seite 6
(2) Kirpal Sagar Academy (nur teilweise im Bild).....	Seite 8
(3) Unterkünfte des Internats der Academy und des College	
(4) College of Education - Lehrerausbildung (nur teilweise im Bild).....	Seite 10
(5) K.H. Public School (nicht im Bild erfasst)	Seite 12
(6) Sportanlagen	Seite 13
(7) Kirpal Bhawan - Versammlungshalle, daneben Wasserturm.....	Seite 14
(8) Library - Bibliothek	Seite 15
(9) Sarovar mit Symbolen der Einheit	Seite 16





von Ost nach West (Fokus auf Farm)



(10) Gästehaus	Seite 18
(11) Altenheim	Seite 20
(12) Langar - Wirtschaftsgebäude	Seite 22
(13) Unterkünfte und Wohnungen Mitarbeiter/freiwillige Helfer	
(14) Werkstätten	Seite 23
(15) Farm	Seite 24
(16) Stallungen	
(17) Gemüseanbau, Lagerung, Kühlung	

KIRPAL SAGAR



Kirpal Sagar liegt im Norden Indiens, im Punjab, nahe der Stadt Rahon im Distrikt S.B.S. Nagar in landwirtschaftlich geprägtem Gebiet, umgeben von kleineren Dörfern, nahe dem Fluss Sutlej. Die Ausläufer des Himalaya sind etwa 50 Kilometer entfernt.

Es ist ein Ort, der allen Menschen offen steht, unabhängig von Nationalität, Hautfarbe, Kaste, von sozialer Herkunft, Religion oder anderen äußeren Kennzeichen. Mit seinen vielfältigen Einrichtungen soll es umfassende Anregungen bieten, auch in physischer, sozialer, ethischer und spiritueller Hinsicht.



Religiöse Aspekte sind in das tägliche Leben in Indien vielfältig eingebunden und daraus nicht wegzudenken. In Kirpal Sagar werden Räume für Veranstaltungen und Gebete zur Verfügung gestellt, finden alle Religionen ihren Platz. Sichtbares Zeichen dafür sind unter anderem die Symbole der Einheit.

Kirpal Singh fasste die Grundprinzipien dieses Platzes 1974 zusammen: Seid gut - tut Gutes - seid eins. „Seid eins“ bedeutet nicht nur, dass die Menschen gemeinsame Ziele haben sollten, es steht für die Einheit allen Lebens. Auf ihr beruhen die grundlegenden ethischen Werte, sie ist gemeinsame tragfähige Basis.

KRANKENHAUS

DAS KIRPAL SAGAR CHARITABLE HOSPITAL





Im Jahr 1982 wurde mit der Krankenversorgung in einem Zimmer begonnen. Es war die erste Einrichtung von Kirpal Sagar, welche die Arbeit aufnahm. Bedürftige erhalten seither kostenlose ärztliche Behandlung und Medikamente. Methoden der Schulmedizin werden durch Homöopathie, Naturheilkunde und Ayurveda ergänzt.

Pro Jahr werden an die 20.000 Patienten versorgt, die Mehrzahl davon ambulant behandelt. Entfernt gelegene Orte fährt der Ambulanzbus an, um sich Kranken anzunehmen, die sonst von medizinischer Hilfe abgeschnitten wären. Wöchentlich führen inzwischen Fachärzte Operationen durch.

In der Notaufnahme findet die Erstversorgung statt. EKG, Labor und Röntgen stehen zur Verfügung, Nierenkranke können seit dem Jahr 2012 dialysiert werden. Die Krankenhausapotheke bietet Medikamente auch für ambulante Patienten an.

Schon seit der Antike wird die Hilfe für kranke Menschen als hohe ethische Pflicht angesehen. Die Ausbildung umfasste zu Zeiten des Hippokrates weit mehr als nur die Kenntnis fachlich-körperlicher Aspekte, auf die in heutiger Zeit so großer Wert gelegt wird. Ein Arzt musste damals das Leben mit seinen Höhen und Tiefen, vor allem aber seine eigenen Grenzen kennenlernen. So erst war eine ganzheitliche, empathische Sichtweise möglich. Hier will das Kirpal Sagar Charitable Hospital seinen Beitrag leisten. Mediziner, unter anderem aus Europa, sammelten bereits seit vielen Jahren wertvolle Erfahrungen. Ein engerer Austausch mit Ärzten, Pflegekräften und Studenten aus dem Westen ist zukünftig angedacht. Das Krankenhaus wird zudem in die praktischen Ausbildungsabschnitte eines Medical College (Mediziner) sowie eines College of Nursing Sciences (Krankenpflege) eingebunden sein.

KIRPAL SAGAR ACADEMY

MIT MENSCHLICHKEIT ZUR HOCHSCHULREIFE



Die Kirpal Sagar Academy ist eine staatlich anerkannte Privatschule. Nach dem Kindergarten führt sie in 12 Klassen zur Hochschulreife. Die Academy wird seit 1992 als Internatsschule geführt, nimmt aber auch Tagesschüler auf. 2020 waren an die 500 Kinder im Alter von 5 bis 19 Jahren eingeschrieben. Der Unterricht wird in englischer Sprache gehalten und entspricht internationalem Standard (CBSE-Lehrplan). Naturwissenschaftliche Labors stehen ebenso wie Kunst- und Musikräume zur Verfügung.

Angewandte Informatik ist Lehrfach, externe Fachkräfte unterrichten und überprüfen zudem regelmäßig über ein Fernlehrsystem. In der 11. und 12. Klasse wählen die Schüler einen Schwerpunkt wie Sprachen und Kunst, Wirtschaft oder Naturwissenschaften. Der Abschnitt entspricht der gymnasialen Oberstufe, in dem auf ein Studium vorbereitet wird. Die landesweit einheitlichen Abschlussprüfungen nehmen sowohl interne als auch externe Lehrkräfte ab. Lehrer der Academy prüfen umgekehrt auch an anderen Schulen.



Viele Schüler studierten anschließend, einige davon im Ausland an anerkannten Hochschulen, vorwiegend in Kanada, Großbritannien oder in den USA. Der Campus der Academy setzt sich aus mehreren einzelnen Gebäuden zusammen, in dem die Internatsschüler während der Schulzeit leben. Nach dem Unterricht werden verschiedene sportliche Aktivitäten, Hausaufgabenbetreuung, Musik, Tanz und Theatergruppen angeboten. Schüler aus bedürftigen Familien erhalten nach einer Eignungsprüfung vom Träger ein Stipendium.

In einer umfassenden Bildung darf die Mitmenschlichkeit nicht fehlen, auch wenn sie kaum klassisch frontal unterrichtet werden kann. Dazu ist es am besten, eine weitherzige Einstellung vorzuleben, bei der die Achtung vor dem Menschen im Mittelpunkt steht, unabhängig von allen äußeren Unterschieden wie Hautfarbe, Glaubenszugehörigkeit, Kastendenken, arm oder reich.

KIRPAL SAGAR COLLEGE OF EDUCATION

GANZHEITLICH LEHREN LERNEN



Am College werden seit dem Jahr 2007 Lehrer für die Klassen 6 bis 10 ausgebildet.

Räumlich der Academy angegliedert, erhalten hier bis zu 100 Studenten die nötigen Fähigkeiten für ihren späteren Beruf. Vielfältige enge Kontakte kommen sowohl College als auch der Academy zugute. Ein Studentenwohnheim bietet Platz für 40 Studenten. Neben dem Hörsaal stehen mehrere Seminarräume zur Verfügung.

In das Studium eingebaut sind mehrwöchige Hospitationen in umliegenden Schulen. Das College nimmt an Wettbewerben zur Gestaltung von Unterrichtshilfsmitteln teil. Dabei lernen die Studenten, wie man aus einfachen Dingen Modelle für den Unterricht erstellt. Das Spektrum reicht dabei vom veranschaulichten Wasserkreislauf über den Atomreaktor bis hin zu Modellen, die sich mit Phänomenen der Sprache beschäftigen.



Das zweijährige Studium schließt mit der Prüfung zum Bachelor of Education ab. Für die Zukunft ist ein weiterer Ausbau in Vorbereitung. Dann kann nach dem Bachelor auch der Master of Education erlangt werden.

An der Erweiterung des fachlichen Spektrums wird gearbeitet. Eine Anbindung an das Fernlehrsystem der Academy ist ebenso in Vorbereitung.

Das College ist Bestandteil eines Netzwerkes der Universität von Amritsar, welche sowohl die Studenten auswählt als sie auch prüft. Die meisten Studenten kommen aus der Region und verstärken später vor allem die umliegenden Schulen.

K.H. PUBLIC SCHOOL

VOLKSSCHULE FÜR EINE WOHNORTNAHE BILDUNG



Die Kirpal Harbhajan Public School liegt westlich des Campus, im benachbarten Dorf Daryapur.

Sie wird von vielen Schülern aus der näheren Umgebung besucht, deren Eltern sich sonst keine gute Ausbildung leisten könnten. 2020 hatte sie gut 400 Schüler.

Unterrichtssprache an der Public School ist Punjabi, eine in Nordindien weit verbreitete regionale Sprache. Hindi und Englisch werden als Fremdsprachen unterrichtet.

Nach Abschluss der zehnten Klasse können begabte Schüler an die Kirpal Sagar Academy wechseln und dort die Hochschulreife erlangen. Stipendien für Bedürftige stehen dazu bereit.

Den Dr. Harbhajan Singh Sports Complex nutzen sowohl die Public School als auch Schüler der Academy. Neben anderen Veranstaltungen wird seit 1995 im Dezember ein Volleyball-Turnier abgehalten, an dem Mannschaften aus ganz Nordindien teilnehmen.



Darüber hinaus gibt es Schulmannschaften in den Sportarten Basketball, Fußball, Kricket, Baseball, Reiten, Taek-won-do und noch so manches mehr.

Im künstlerischen Bereich gibt es in beiden Schulen Theatergruppen, traditionellen sowie modernen Gesang und Musik, traditionellen Tanz. Die Verflechtungen beider Schulen sind auch in diesem Bereich eng.

Workshops in Rhetorik und Vortragstechnik zur Schu-

lung des Ausdrucksvermögens an der Academy runden das Angebot ab.

Der indische Lehrplan sieht vor, die Grundlagen der in Indien anzutreffenden religiösen und philosophischen Gedankenschulen zu behandeln. Beide Schulen ermuntern die Schüler, auch hier über den eigenen Tellerrand zu blicken.

KIRPAL BHAWAN

VERSAMMLUNGSHALLE



Der Kirpal Bhawan ist eine Veranstaltungshalle, die gut zweitausend Menschen Platz bietet, die hier regelmäßig mehrmals im Jahr an Vorträgen, Feierlichkeiten und Konferenzen teilnehmen können.

So fanden 1994 und 2007 zwei große internationale Konferenzen zur Einheit des Menschen statt. Tausende Menschen aus verschiedensten Ländern, Lebensbereichen und Gesellschaftsschichten nahmen teil.

An solchen Tagen ergaben sich viele Gelegenheiten, sich auszutauschen und von Herz zu Herz miteinander zu sprechen. Oft berichteten die Menschen später von sich aus, dass ihnen neben den Reden vor allem die Atmosphäre in Kirpal Sagar ein tiefes Gefühl der Zusammengehörigkeit, der Verbundenheit und des inneren Friedens vermittelte. Es waren Eindrücke, die das Herz mit Freude, Zuversicht und Begeisterung füllten, Eindrücke, die man von Herzen her mit anderen teilen will.



BIBLIOTHEK

LESEN UND ENTDECKEN



Indien hat eine vielgestaltige, reiche religiöse Tradition. In den Grundzügen kennen die Menschen dort nicht nur die eigenen Glaubensinhalte. Interesse und Kennenlernen ist der erste Schritt zu Toleranz und gegenseitiger Wertschätzung. In der Bibliothek laden Heilige Schriften verschiedener Religionen zum Lesen ein, daneben gibt es auch viele Biographien großer Persönlichkeiten und philosophische Texte. Sie sind zu verschiedenen Zeiten entstanden und in unterschiedlichen Sprachen geschrieben. Ein über 4.000 Jahre alter Upanishadentext fasst treffend zusammen: eigentlich gibt es nur eine Wahrheit, die durch die Weisen auf verschiedene Art beschrieben wird.

„Sehen steht über allem“ besagt eine alte indische Lebensweisheit. Bis dahin geben die Schriften wertvolle Hinweise, auch auf den ursprünglichen, inneren Kern, der allen Religionen gemeinsam ist.

Die Bibliothek will zu einer offenen, unvoreingenommenen Sichtweise anregen. Dem Wissenserwerb in anderen Gebieten dienen die Bibliotheken der Academy und des College. Neben Fachbüchern und internationaler Literatur stehen dort zunehmend Inhalte über das Internet zur Verfügung.

SAROVAR

VERBUNDEN IM HERZEN VON KIRPAL SAGAR



Bilder sagen oft mehr als Worte, auch beim Sarovar, einem künstlichen Teich mit Gebäude, zu dem eine Brücke führt. Das Wasser steht dabei für das Meer des Lebens, das der Mensch überqueren muss, um in seine ewige Heimat zu gelangen. In der Umrandungsmauer gibt es vier Räume, in denen der Guru Granth Sahib der Sikhs, das Ramayana der Hindus, die Bibel und der Koran ihren Platz haben. Dort finden auch Gottesdienste statt und es wird aus den jeweiligen Schriften gelesen.

Kommt man nach Kirpal Sagar, dann sieht man schon von weitem die Symbole der Einheit auf dem Dach des zentralen Gebäudes. Es sind Modelle von Gotteshäusern: Gurdawara, Tempel, Moschee und Kirche. Solche Formen findet man in allen religiösen Traditionen, deren Mystiker uns sagen, dass wir die höchste Kraft in uns selbst suchen sollten und sie dort erfahren können.

SYMBOLE DER EINHEIT

WIR SIND ALLE EINS



So gesehen sind die Menschen alle Brüder und Schwestern in Gott, egal, was ihr Bekenntnis, ihre Religion auch ist, welche Begriffe oder Namen sie der höchsten Kraft auch geben mögen - eine zugrundeliegende Einheit in der Vielfalt der äußeren Ausprägungen. Diese Familiengemeinschaft schließt alle Menschen ein, ob sie sich nun selbst als religiös bezeichnen mögen oder nicht.

Wenn das Ideal der Einheit unser aufrichtiger Wunsch ist, wird es sich verbreiten wie ein Lauffeuer, das Trennung und Hass, Feindseligkeit und Egoismus verbrennt.

Was bleibt, ist Einheit.

Dr. Harbhajan Singh

GÄSTEHAUS

FÜR BESUCHER AUS ALLER WELT





In Vorbereitung der Weltkonferenz 1994 wurde ein Gästehaus erbaut, das auch von westlichen Besuchern gerne angenommen wird.

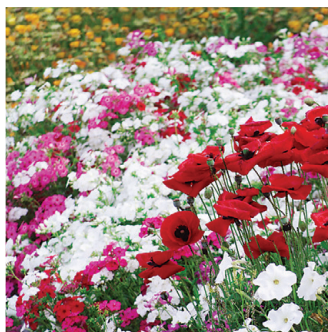
16 Apartments mit zwei bis drei Betten sowie jeweils Badezimmer mit Dusche stehen für die Unterbringung zur Verfügung. Im Speisesaal gibt es vegetarische Speisen, welche auch für weniger an die indische Schärfe gewöhnte Menschen bekömmlich sind.

Das Gemüse für die Küche wird gleich nebenan im Garten angebaut. Eingebettet in die Grünanlagen liegt das Gästehaus in einem verkehrsberuhigten Bereich, in unmittelbarer Nähe zu Sarovar und der Bibliothek.

ALTENHEIM

EIN ZUHAUSE FÜR DEN LEBENSABEND





Indien ist im Wandel - auch, was familiäre Strukturen angeht. Die vielköpfige Großfamilie, in der die Großeltern auf die Kinder aufpassen und die Jungen die Alten versorgen, ist immer mehr auf dem Rückzug. Durch Armut bedingt hatten auch früher schon viele alte Menschen ein beschwerliches Leben, wenn ihre Familien nicht in der Lage waren, gleichzeitig die Kinder und die ältere Generation zu versorgen. Kirpal Singh wollte mit einem Altenheim in schwierigen Situationen Unterstützung bieten. Hier können Menschen am Lebensabend eine neue Heimat finden.

Den meisten älteren Menschen ist es wichtig, sich ihre Selbstständigkeit zu erhalten. Noch gebraucht zu werden, zumindest ein wenig, und eine sinnvolle Beschäftigung zu finden, das bedeutet ihnen viel. Deshalb werden die Bewohner des Altenheims nach Kräften darin unterstützt, soweit wie möglich ein eigenständiges Leben führen zu können.

Hilfe im Haushalt, Sorge für die Gesundheit und Pflege wird bei Bedarf bereitgestellt.

Momentan sind es 30 Menschen, denen das Altenheim ein neues Zuhause bietet. In nächster Nähe ist die junge Generation untergebracht, Wohnungen für Familien finden sich ebenso in einem Trakt. So ergeben sich auf einfache Art vielfältige Kontakte. Wer seine Lebenserfahrung teilen, Kenntnisse wie Sprachen oder technisches Wissen einbringen möchte, andere anleiten kann oder einfach nur ein wenig mithelfen und an der Gemeinschaft teilhaben will, der hat die Möglichkeit dazu.

Es hat sich eingebürgert, dass zweimal im Jahr Schüler der Academy die Bewohner des Heims besuchen, ihnen kleine Geschenke mitbringen, sich mit ihnen unterhalten und gerne den Lebensweisheiten lauschen:

ein großer Gewinn für beide Seiten.

LANGAR

WIRTSCHAFTSGEBÄUDE



Im Langar befindet sich die Gemeinschaftsküche, die täglich mehr als 300 Menschen mit vegetarischem Essen versorgt. Bei großen Anlässen nehmen Tausende von Menschen an den Mahlzeiten teil.

Ein Teil des zweistöckigen Gebäudes dient als Unterkunft. Außerdem beherbergt es Büros, die Telefonzentrale, Lagerräume, eine kleine Druckerei und einen Computerraum mit öffentlichem Internetzugang.



WERKSTÄTTEN

AUSBILDUNG UND ARBEITSPLÄTZE



In Kirpal Sagar gibt es viele Werkstätten, unter anderem für Metall-, Holz- und Steinbearbeitung, für die Wartung von Fahrzeugen und Landmaschinen, für Elektro- und Sanitärinstallation. Im Lauf der Jahre wurden viele Menschen angelernt, auch Facharbeiter wurden ausgebildet. Und dies geschieht nicht nur für den eigenen Bedarf. Neben den Werkstätten finden sich zudem eine Großküche für Schule und Internat, die Mühle, eine Bäckerei, Lagerhäuser und Gemischtwarenläden.

Das Projekt bietet in einer strukturschwachen Region Arbeitsplätze. Angestellt sind unter anderem Maurer, Schneider, Gärtner, Elektriker, Verwaltungsangestellte, Sicherheitspersonal, Landarbeiter, Küchenkräfte, Reinigungspersonal und manche mehr.

FARM

NACHHALTIGKEIT, GESUNDE NAHRUNG UND VERANTWORTUNG



Am 24. Oktober 1973 besuchte Kirpal Singh das Gelände, auf dem sich heute Kirpal Sagar befindet. Er war in Begleitung von Dr. Harbhajan Singh, der das Projekt später verwirklichen sollte.

Damals waren in diesem Gebiet ein paar vereinzelte, landwirtschaftlich genutzte Felder inmitten von sonst weitgehend unfruchtbarem Land, bedeckt mit dornigem Gestrüpp, das oft vom nahen Fluss Sutlej überschwemmt wurde. Hier hatte Kirpal Singh eine kleine Farm, auf der gerade Reis geerntet wurde.

Mittlerweile hat auch der Einsatz vieler freiwilliger Helfer das umgebende Land in fruchtbare Felder verwandelt. Die Landwirtschaft wird inzwischen nach modernen Richtlinien betrieben und bietet zudem Arbeitsplätze.

Viele Bäume verbessern das Mikroklima, halten wertvolle Erde fest und Feuchtigkeit in ihr zurück. Biologische Anbaumethoden sind mittlerweile fest in die Farm integriert, vor allem im Gemüseanbau. So lassen sich Böden und Grundwasser, schonen, ein Thema, das vor Ort immer wichtiger wird.



Die Farm liefert vor allem Weizen, Reis, Mais, Kartoffeln, Gemüse, Hülsenfrüchte, Zuckerrohr und Pflanzenöle. Der Anbau von Pilzen, Gewürz- und Heilpflanzen trägt zur Deckung der Kosten bei. Organische Abfälle werden kompostiert, eine Biogasanlage verringert den Brennstoffbedarf.

Die Milchwirtschaft ermöglicht es, Butter, Joghurt und andere Milchprodukte in ausreichender Menge für den Eigenbedarf herzustellen.

Kirpal Sagar ist mitsamt seinen Schulen, dem Internat und dem Krankenhaus in der Versorgung mit Grundnahrungsmitteln unabhängig. Überschüsse werden auf den lokalen Märkten verkauft.

Die gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse werden bereitwillig mit den Bauern der Umgebung geteilt, die seit Jahren von starkem Preisverfall existentiell bedroht sind.

AUSBLICK

WIE GEHT ES WEITER?



Kirpal Sagar ist in über 35 Jahren mit Hilfe vieler bereitwilliger Helfer unter der Leitung von zwei starken Persönlichkeiten errichtet worden. Dr. Harbhajan Singh und seine Frau Surinder Kaur haben den Großteil ihres Lebens für Kirpal Sagar eingesetzt.

Diejenigen, die beim Aufbau dabei waren, haben Kirpal Sagar als große Werkstatt der Menschwerdung erlebt, die allen Menschen offenstand und weiter offenstehen wird; solche Orte gibt es nicht viele in dieser Welt.

Sich von all den Wirren der heutigen Zeit nicht aus der Bahn werfen zu lassen, das ist wirklich nicht einfach. Doch was ist mit denen, welche die Hoffnung verloren haben und zweifeln, dass dieses Leben tatsächlich einen höheren Sinn haben könnte?

Für sie ist Kirpal Sagar ein weithin sichtbares Zeichen, was möglich ist. Und auch ein Zeichen, was wir als Menschheit weltweit noch zu tun haben, für ein neues Zeitalter des Friedens und der Menschlichkeit.

Und dies wird nun die Herausforderung sein.



Anschrift:

Kirpal Sagar, near Rahon
District Shaheed Bhagat Singh Nagar
144517 Punjab, India

OpenStreetMaps: <https://www.openstreetmap.org>; Suchbegriff: Kirpal Sagar
Google-Maps: <https://www.google.co.in>; Suchbegriff: Kirpal Sagar
(Koordinaten: 31.031498,76.1087888,14)

Bildnachweis:

Fotos: C. Korn, Archiv Kirpal Sagar, Archiv UoM Austria, Archiv KS-plus

Im Spiegel der Zeit:



(von links nach rechts):

1. Reihe: Vortrag im Zentrum Rovinj; Blick vom Balkon des Zentrums St. Gilgen/Österreich auf den Wolfgangsee; Transportkette, Kirpal Sagar;
2. Reihe: Dr. Harbhajan Singh und Biji Surinder Kaur; Seite 3, Zeitung „The Voice“, Bericht über großes Treffen in Düsseldorf, 1963; Kirpal Singh mit Papst Paul VI, Rom, 1963; Zentralgebäude Sarovar Kirpal Sagar,
3. Reihe Bau an den Symbolen der Einheit, Kirpal Sagar; gemeinsamer Bau eines Dachstuhls, Rovinj; Bus für Vortragsreisen, St. Gilgen, 1984.



Organisatorisches:

KS-plus e.V. wurde 2017 als Verein der Freunde und Förderer der gemeinnützigen Einrichtungen und Aktivitäten von Kirpal Sagar gegründet. Er ist als gemeinnützig vom Finanzamt Passau anerkannt und stellt unter anderem Informationsmaterial über Kirpal Sagar, seine Einrichtungen und dessen Träger bereit.

Unity of Man wurde 1974 von Kirpal Singh als Bewegung gegründet. Um Veranstaltungen durchzuführen und Einrichtungen allen Menschen zur Verfügung stellen zu können sind rechtliche Strukturen ein notwendiges Werkzeug. Neben Indien gibt es Unity of Man in Form eingetragener Vereine auch in Österreich, Deutschland, Frankreich, Kroatien, Rumänien, Italien und Kanada.

Träger von Kirpal Sagar ist Unity of Man (registered), India, eine kulturelle, gemeinnützig-karitative und spirituelle Institution.

Erweitertes Leitungsgremium und Aufsichtsrat von Kirpal Sagar sind international besetzt.

Kirpal Sagar legt die Verwendung der Mittel offen. Seine Buchführung wird jährlich sowohl extern als auch durch die Finanzbehörden selbst geprüft.

Große Mühe wird darauf verwendet, dass die finanziellen Mittel effektiv eingesetzt werden. In manchen Teilbereichen Kirpal Sagar können Erträge erwirtschaftet werden, welche in das Projekt zurückfließen.

Kirpal Sagar finanziert sich im spirituellen Bereich ausschließlich aus Spenden der Mitglieder und der Idee von Unity of Man nahestehenden Personen.

Kirpal Sagar erfährt im karitativ-gemeinnützigen Bereich darüber hinaus breite Unterstützung durch persönliches Engagement, Mithilfe, Spenden und Wissenstransfer.

Herausgegeben von:

KS-plus - Freunde und Förderer der gemeinnützigen Einrichtungen und Aktivitäten von Kirpal Sagar e.V.
Schönbrunnerstr. 3, D-94078 Freyung * Email: kontakt@ks-plus.org
IBAN: DE23 7409 0000 0007 1007 10 * BIC: GENODEF1PA1 * VR-Bank Passau e.G.

(c) 2021, alle Rechte vorbehalten, 2. Auflage deutsch
ISBN: 978-3-948764-14-2 (Print), 978-3-948764-15-9 (EPUB/PDF)



in enger Zusammenarbeit mit:

Help4Life - Humanitäre Hilfe für Indien
Landesstraße 13 - A-5340 St. Gilgen * info@help4life.org
www.help4life.org (mit Spendenformular)

und

UNITY OF MAN (registered)
Kirpal Sagar near Rahon, IN-144517 S.B.S. Nagar, Punjab

gedruckt in Deutschland bei Frick Onlinedruckerei, Krumbach

KIRPAL SAGAR